



## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf,  
Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
www.sinstorf-hilft.de info@sinstorf-hilft.de

29.12.2018

Herzliche Einladung zu unserer monatlichen Sitzung am

**09. Januar 2019 um 19.00 Uhr**

in den Räumen der Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg

### Tagesordnung

- 1. Fragen zum Protokoll vom 05.10.18** (bis 19.05 Uhr)  
(siehe Anlage)
- 2. Berichtenswertes aus den Wohnunterkünften (f&w)** (bis 19.15 Uhr)
- 3. Halboffene Betreuung & KiTa-Kapazität in Harburg Süd** (bis 20.30 Uhr)  
(Anlage: Unser Schreiben vom 17.11.2018)
- 4. Harburger Integrationsrat - Wahl am 26.01.2019** (bis 20.35 Uhr)  
(Anlage: Schreiben von Andreas B Kummer 09.12.2018)
- 5. Vernetzungszeit** (bis 21.00 Uhr)

Wir freuen uns, dass wir bereits feste Zusagen seitens der BASFI haben. Vom Bezirksamt Harburg hat bislang die Koordinatorin des freiwilligen Engagements Flüchtlingshilfe, Frau Falaki, ihr Kommen angekündigt.

Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Ewert  
im Namen von SINSTORF HILFT!

**Verteiler:**  
(siehe Seite 2)



## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf,  
 Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
[www.sinstorf-hilft.de](http://www.sinstorf-hilft.de) [info@sinstorf-hilft.de](mailto:info@sinstorf-hilft.de)

### Einladungsliste 09.01.2018:

Newsletter Sinstorf hilft!	(u.a. mit fördern und wohnen, Grundschule und GBS Scheeßeler Kehre)		
BASFI Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	Herr Stuhlmann	<a href="mailto:holger.stuhlmann@basfi.hamburg.de">holger.stuhlmann@basfi.hamburg.de</a>	Amt für Familie - Amtsleiter -
	Frau Grützner	<a href="mailto:eva.gruetzner@basfi.hamburg.de">eva.gruetzner@basfi.hamburg.de</a>	Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung, FS34 Kita-Trägerberatung und Bauangelegenheiten
	Frau Klengel	<a href="mailto:birgit.klengel@basfi.hamburg.de">birgit.klengel@basfi.hamburg.de</a>	Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung, FS34 Kita-Trägerberatung und Bauangelegenheiten
Bezirksamtsleiterin Harburg	Frau Hypko	<a href="mailto:christine.hypko@harburg.hamburg.de">christine.hypko@harburg.hamburg.de</a>	Büro der Bezirksamtsleiterin
Bezirksamt Harburg	Frau Falaki	<a href="mailto:ghasal.falaki-moghaddam@harburg.hamburg.de">ghasal.falaki-moghaddam@harburg.hamburg.de</a>	Fachamt Sozialraummanagement
Bezirksversammlung Harburg	Frau Rajski	<a href="mailto:kontakt@birgit-rajski.de">kontakt@birgit-rajski.de</a>	Vorsitz Bezirksversammlung
SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	Herr Heimath	<a href="mailto:j.heimath@t-online.de">j.heimath@t-online.de</a>	Fraktionsvorsitz
CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	Herr Fischer	<a href="mailto:kanzlei@rd-fischer.de">kanzlei@rd-fischer.de</a>	Fraktionsvorsitz
GRÜNE-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	Frau Herrmann	<a href="mailto:britta.herrmann@gruene-harburg.de">britta.herrmann@gruene-harburg.de</a>	Fraktionsvorsitz
Harburger SC	Herr Erichsen	<a href="mailto:ehrhard.erichsen@hamburg.specialolympics.de">ehrhard.erichsen@hamburg.specialolympics.de</a>	Harburger Sport-Club v. 1904/07 e.V.



## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf,  
Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
www.sinstorf-hilft.de info@sinstorf-hilft.de

16.12.2018

### Protokoll

#### Große Runde – Sinstorf hilft!, 05.12.2018

in den Räumen der Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg

Gäste: Dr. Andrea Hentz, Birgit Hanke, kids-welcome u. Frau Tet (f&w), Vertr. v. D.Bustorf

#### 1. Fragen zum Protokoll vom 07.11.18

-

#### 2. Berichtenswertes aus den Wohnunterkünften (f&w)

Frau Tet berichtet aus dem Rotbergfeld dass ff. Gruppen eingerichtet sind: Garten-und Bastelgruppe für Kinder (mo. 15-16 Uhr) - Hausarbeitshilfe (die. 16.30-18 Uhr) - Deutsch für Erwachsene (mittw. 10-12 Uhr) EA werden weiterhin gesucht.  
Am 12.12., 17 Uhr finde der Lebendige Adventskalender statt. IC unterstützt.

Maik Range teilt mit, dass am 10.12., ab 16 Uhr „Geschenke im Beutel“ durch kids - welcome verteilt und Linsensuppe mit Brot angeboten wird.  
Einladung zur Weiterleitung (Christoph) werden verteilt.

Für den Gruppenraum sollen 6 Tische sowie Stühle angeschafft werden. SH wird sich finanziell an Mal-Tischtüchern beteiligen. Ansprechperson: Dirk.  
In Sachen HOB tut sich was bei f&w.

#### 3. Halboffene Betreuung & Kita-Kapazität in Harburg-Süd

Auf unseren Brief (vergl. Protokoll v. 7.11.18) sind diverse Reaktionen erfolgt. Senatorin Dr. Leonhard ist terminlich verhindert, zeigt aber grundsätzlich Interesse an SH. Sondertermin! Dafür kommt Holger Stuhlmann, Leiter Amt für Familien/BASFI.

Bezirksamtsleiterin Frau Fredenhagen möchte ein Vorgespräch haben. Manfred kümmert sich. Herr Munzel, BASFI bittet um Rückruf. Christoph kümmert sich.

Frau Falaki, Bez.Amt will kommen.

Christoph übernimmt die Einladung zum 9.1.19 für den besprochenen Teilnehmerkreis, erweitert durch Vertreter aus den Parteien.

#### 4. Kids-welcome

Seit Anfang Nov. hat kids-welcome die Arbeit im Sinstorfer Kirchweg aufgenommen. Der Verein arbeitet auch mit Bundesfreiwilligen zusammen. Außerdem ist er gut vernetzt: bei Wohnungs- und Arbeitssuche etc. Der Verein ist an Zusammenarbeit mit SH! Interessiert.



## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf,  
Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
[www.sinstorf-hilft.de](http://www.sinstorf-hilft.de) [info@sinstorf-hilft.de](mailto:info@sinstorf-hilft.de)

### **5. Neuwahlen für den Integrationsrat**

Andreas Kummer kandidiert für den Integrationsrat. Er bittet um Unterstützung. Die Wahl findet am 26. Januar 2019 zwischen 10-18 Uhr statt. Briefwahl ist möglich. Siehe auch Schreiben von ihm v. 9.12.18. Weitere Infos: [www.harburger-integrationsrat.de](http://www.harburger-integrationsrat.de)

### **6. Termine**

Nächsten IC: 16.12.18 weitere siehe [www.sinstorf-hilft.de](http://www.sinstorf-hilft.de)

Große Runde: 09.01.19, um 19 Uhr mit dem Thema HOB und Kita-Kapazitäten

Wahl für den Integrationsrat: 26.01.19

16.12.18 / M.Goebel



## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
www.sinstorf-hilft.de info@sinstorf-hilft.de

Sehr geehrte Frau Senatorin Dr. Leonhard,

Hamburg, 17. November 2018

die Integrationsinitiative Sinstorf Hilft hat sich im September 2015 gegründet und kümmert sich mit einem Kreis zahlreicher Ehrenamtlicher um die Folgeunterkünfte für Flüchtlinge am Sinstorfer Kirchweg, am Rotbergfeld und an der Winsener Straße.

Im Rahmen eines Runden Tisches am 23. Oktober haben wir uns als Initiative mit Vertreterinnen und Vertretern u.a. aus der Politik, der Verwaltung und von Förderern und Wohnen speziell zu dem Thema Betreuung von Kindern in den von uns betreuten Unterkünften befasst, nachdem wir im Rahmen unserer ehrenamtlichen Arbeit in den Einrichtungen sehr massiv die Defizite und Probleme aufgrund einer für die dort lebenden Kinder fehlenden Betreuung erfahren haben.

Einen kurzen Erfahrungsbericht über die Situation am Beispiel der von uns angebotenen Hausaufgabenbetreuung in der Unterkunft Sinstorfer Kirchweg fügen wir als Anlage diesem Schreiben bei.

Trotz anders lautender Zusagen im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Planung und Einrichtung der Unterkünfte sind bislang keine zusätzlichen KITA-/HOB-Plätze für die Kinder geschaffen worden. Auch umfassende Freizeitangebote für die in den Unterkünften lebenden Kinder gibt es nicht. Schon jetzt ist absehbar, dass dies die Integration der Kinder und damit auch der Eltern erheblich erschwert und zu gesellschaftspolitischen Konsequenzen führen wird, die einer erfolgreichen Integration zuwiderlaufen.

Wir wenden uns daher an Sie, um hierauf noch einmal explizit hinzuweisen und der Notwendigkeit umgehenden Handelns Nachdruck zu verleihen. Es müssen sofort, und zwar ohne bürokratische Hürden, Maßnahmen ergriffen und Angebote geschaffen werden, um die Betreuung der Kinder sicherzustellen.

Dabei sollte unbedingt berücksichtigt werden, dass dieser südliche Teil Harburgs, in dem die Unterkünfte liegen, seit vielen Jahren eine Unterversorgung insbesondere bei den KITA-Plätzen, aber auch bei Angeboten für Jugendliche hat, so dass es, auch um eine sonst drohende Neiddebatte zu vermeiden, eines ganzheitlichen Konzepts zur Kinder- und Jugendbetreuung für die südlichen Stadtteile Harburgs, nämlich Sinstorf, Marmstorf, Langenbek und Rönneburg, bedarf.

Wir haben uns mit einem gleichlautenden Schreiben auch an die Bezirksamtsleiterin Frau Fredenhagen, Herrn Sprandel von der BASFI Hamburg und Herrn Munzel vom Zentralen Koordinierungsstab Flüchtlinge Hamburg gewandt und würden das Thema mit Ihnen gern in einer Gesprächsrunde am **Mittwoch, den 9. Januar 2019, um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Sinstorf erörtern. Zu der Gesprächsrunde werden wir auch einzelne Vertreter aus der Bezirkspolitik und der Verwaltung einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Heidkämper

im Namen von SINSTORF HILFT!





## Integrationsinitiative SINSTORF HILFT!

c/o Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg  
www.sinstorf-hilft.de info@sinstorf-hilft.de

### Erfahrungsbericht aus der Flüchtlingsunterkunft

Seit Januar 2018 kommen wir zweimal wöchentlich in die Unterkunft am Sinstorfer Kirchweg, um die Kinder bei den Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung von Klassenarbeiten zu unterstützen. Diese Schulhilfe wird von den Kindern sehr gut angenommen. Wenn sie mit ihren Hausaufgaben fertig sind, gibt es Gelegenheit zu spielen oder zu malen. Das hat sich auch bei den jüngeren Kindern, die noch nicht zur Schule gehen, sehr schnell herumgesprochen und sie versuchen sich mit großem Einfallsreichtum Zugang zu verschaffen, nicht selten auch mit einer gewissen Aggressivität (Steinwürfe gegen Fenster und Türen u.ä.). Bei allem Verständnis für die Kinder können wir es nicht leisten, allen Kindern gerecht zu werden, und wir müssen es bei unserer Unterstützung für die Schulkinder belassen.

Damit komme ich zum eigentlichen Problem. Es ist begrüßenswert, wenn in den Unterkünften Ehrenamtliche den Geflüchteten unterstützend zur Seite stehen. Ehrenamtliche Arbeit ist allerdings kein Ersatz für tragfähige Konzepte zur Integration, in diesem Falle von Kindern und Jugendlichen. Wir beobachten, dass sich die Kinder, solange sie noch nicht zur Schule gehen, in der Unterkunft weitgehend selbst überlassen und ohne Anregungen und Beschäftigung bleiben. Den Eltern fehlt es an Möglichkeiten und auch an Energie, sich über die lebensnotwendigen Dinge hinaus für weitere Bedürfnisse ihrer Kinder einzusetzen. Für einen Großteil gibt es keine Kita-Plätze, was aber aus unserer Sicht dringend notwendig ist, wenn wir sie auf ihre Eingliederung ins Schulsystem vorbereiten wollen. Dafür sind nicht nur sprachliche, sondern auch soziale Kompetenzen unabdingbar.

Neben Kitas benötigen wir ein Konzept zur Freizeitgestaltung, z.B. durch verbindliche Kooperationen mit Sportvereinen oder durch Angebote offener Jugendarbeit. Das alles ist in der Umgebung der Unterkunft in Sinstorf wenig oder gar nicht zu finden. Die mittelfristigen Folgen durch soziale Vernachlässigung sind absehbar. Schon jetzt beobachten wir, dass es teilweise bei einigen Kindern nicht möglich ist, sie dazu zu bringen, sich an Regeln zu halten, friedlich miteinander zu spielen bzw. den anderen zu respektieren. Viel Energie und Kreativität geht durch Langeweile ungenutzt verloren und verwandelt sich in Aggressivität. Das spielt all denen in die Hände, die von vornherein Probleme, die aus der Flüchtlingsunterkunft erwachsen könnten, vorhergesagt haben. Wir brauchen tragfähige Konzepte, die über eine Erstversorgung mit Kleidung, Essen und einem Dach über dem Kopf hinausgehen. Wir Ehrenamtlichen können nur zusätzliche, punktuelle Hilfe leisten, nicht aber fehlende Strukturen ersetzen.

Silke Lehmbecker



Andreas B. Kummer

E: demabihh@web.de

Langenbek, 09.12.2018

Liebe Unterstützer von 'Sinstorf hilft!',

der Harburger Integrationsrat ist ein von den Menschen des Bezirks Harburg gewähltes Gremium und dient als Bindeglied und Beratungsorgan zwischen dem Bezirk und den Initiativen im Stadtteil. Der Harburger Integrationsrat wird im Januar 2019 neu gewählt.

Ich habe mich entschlossen für einen Sitz im Harburger Integrationsrat zu kandidieren, um auf diese Weise auch die Interessen von 'Sinstorf hilft!' noch besser gegenüber der Bezirksverwaltung vertreten zu können.

Durch mein langjähriges Engagement in der ehrenamtlichen Sozialarbeit, der Betreuung sowie der Aus- und Weiterbildung von Geflüchteten habe ich zahlreiche Erfahrungen gesammelt und möchte diese gern aktiv in die Arbeit des Harburger Integrationsrates einbringen.

Mein besonderes Engagement gilt dabei einem aktiven Miteinander der Generationen quer durch alle Altersschichten sowie der Integration von Menschen, die aufgrund von Zuzug oder Flucht eine Verbesserung ihrer Startbedingungen in unserem lebenswerten Stadtteil erfahren möchten.

Die Wahl zum Harburger Integrationsrat findet am 26. Januar 2019 statt; das ist ein Sonnabend. An diesem Tag können alle Menschen, die im Bezirk Harburg wohnen und mindestens 16 Jahre alt sind, in der Zeit von 10 bis 18 Uhr ihre Stimme in einem von fünf Wahllokalen abgeben. Zusätzlich dazu wird es die Möglichkeit der Briefwahl geben. Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite des Harburger Integrationsrats: [www.harburger-integrationsrat.de](http://www.harburger-integrationsrat.de)

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele von Ihnen und Euch meine Kandidatur für den Harburger Integrationsrat unterstützen und mir ihre Stimme bei dieser wichtigen Wahl geben. Dafür bedanke ich mich schon jetzt ganz herzlich!

Selbstverständlich dürfen diese Zeilen gerne auch an andere Interessierte weitergegeben werden.

Allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und beste Grüße

Andreas B. Kummer